



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b>	<b>Drucksachen-Nr.: 22-1273</b> Datum: 15.09.2020
--------------------------	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung Hamburg-Mitte	17.09.2020

## Fahrrad-Infrastruktur erweitern (Antrag der GRÜNE-Fraktion)

### Sachverhalt:

In den letzten Monaten hat sich das Mobilitätsverhalten vieler Menschen in der Stadt verändert. Eine der Veränderungen kann man täglich im öffentlichen Raum feststellen. Es gibt mehr Radfahrer\*innen in der Stadt. Leider hält die Infrastruktur mit diesen Veränderungen nicht Schritt und berücksichtigt leider nicht, dass Räder auch angeschlossen werden müssen.

Besonders in der Neustadt und auf der Veddel (jedoch nicht nur dort) stehen vermehrt Fahrräder an den Straßen, vor Hauseingängen und werden an Baumschutzbügeln und Zäunen angeschlossen. Dies gelingt mal besser, mal weniger gut. Insbesondere in Straßen mit Altbauten, hier gibt es teilweise keine Keller oder diese werden traditionell anderweitig genutzt, kann das beobachtet werden. Ein Fazit für diese Stadtteile ist: Es gibt keine ausreichende Anzahl an Fahrradbügeln im Stadtteil. Dies gilt für die nördliche wie auch für die südliche Neustadt - dabei ist die Neustadt, statistisch gesehen, einer der Stadtteile mit den wenigsten privaten PKW pro 1000 Einwohner\*innen. Gleiches kann für den gesamten Wohnraum auf der Veddel beobachtet werden. Für den Bezirk Hamburg-Mitte gilt generell, dass über 50% der Haushalte keinen PKW besitzen (Mobilität in Deutschland, 2017).

Vor diesem Hintergrund sollten weitere Parkplätze, vorzugsweise Schrägparkplätze, mit Bügeln zum sicheren Anschließen von Rädern umgebaut werden. Begonnen wurde hiermit z.B. bereits in Hammerbrook (vor dem LSBG), Großneumarkt oder an der Englischen Planke vor dem Michel.

In der Neustadt in der Straße Hütten gibt es auf dem Stück vor den Nummern 61/ 64/ 66/ 67 einige Altbauten ohne Unterkellerung. Hier sollte jeweils ein Parkplatz der jeweiligen Parkbucht mit Fahrradbügeln versehen werden, um den Anwohner\*innen das Anschließen ihrer Räder zu ermöglichen. Die Alternative ist an dieser Stelle, dass einige Anwohner\*innen ihre Räder in den 2., 3. oder 4. Stock tragen müssen. Nicht jede\*r kann das.

Auf der Veddel gibt es eine ähnliche Situation in der Wilhelmsburger Straße zwischen den Nummern 87 und 77 sowie im Veddeler Damm auf dem Stück zwischen Veddeler Brückenstraße und der Straße am Gleise. Auch hier sollten Parkplätze mit Fahrradbügeln versehen werden. Die Veddeler Brückenstraße sowie die Straße Wilhelmsburger Platz weisen trotz ansässigen Cafés, Bäckereien und Restaurants momentan leider ähnliche Verhältnisse auf, hier sollte aber durch den Ausbau der Veloroute 10 auf dieser Strecke eine Verbesserung erreicht werden.

**Petition/Beschluss:**

1. Die Verwaltung bzw. die hierfür zuständigen Stellen widmen in den drei Parkbuchten vor den Gebäuden Hütten 61/ 64/ 66/ 67 jeweils einen Parkplatz für das Aufstellen von Fahrrädern um.
2. Die Verwaltung bzw. die hierfür zuständigen Stellen widmen in der Wilhelmsburger Straße zwischen den Nummern 87 und 77 einen Parkplatz für das Aufstellen von Fahrrädern um.
3. Die Verwaltung bzw. die hierfür zuständigen Stellen widmen in der Straße Veddeker Damm zwischen den Nummern 5 und 9 einen Parkplatz für das Aufstellen von Fahrrädern um.
4. Diese Parkplätze werden mit der maximalen Anzahl an Bügeln für die jeweils zur Verfügung stehende Fläche bestückt.